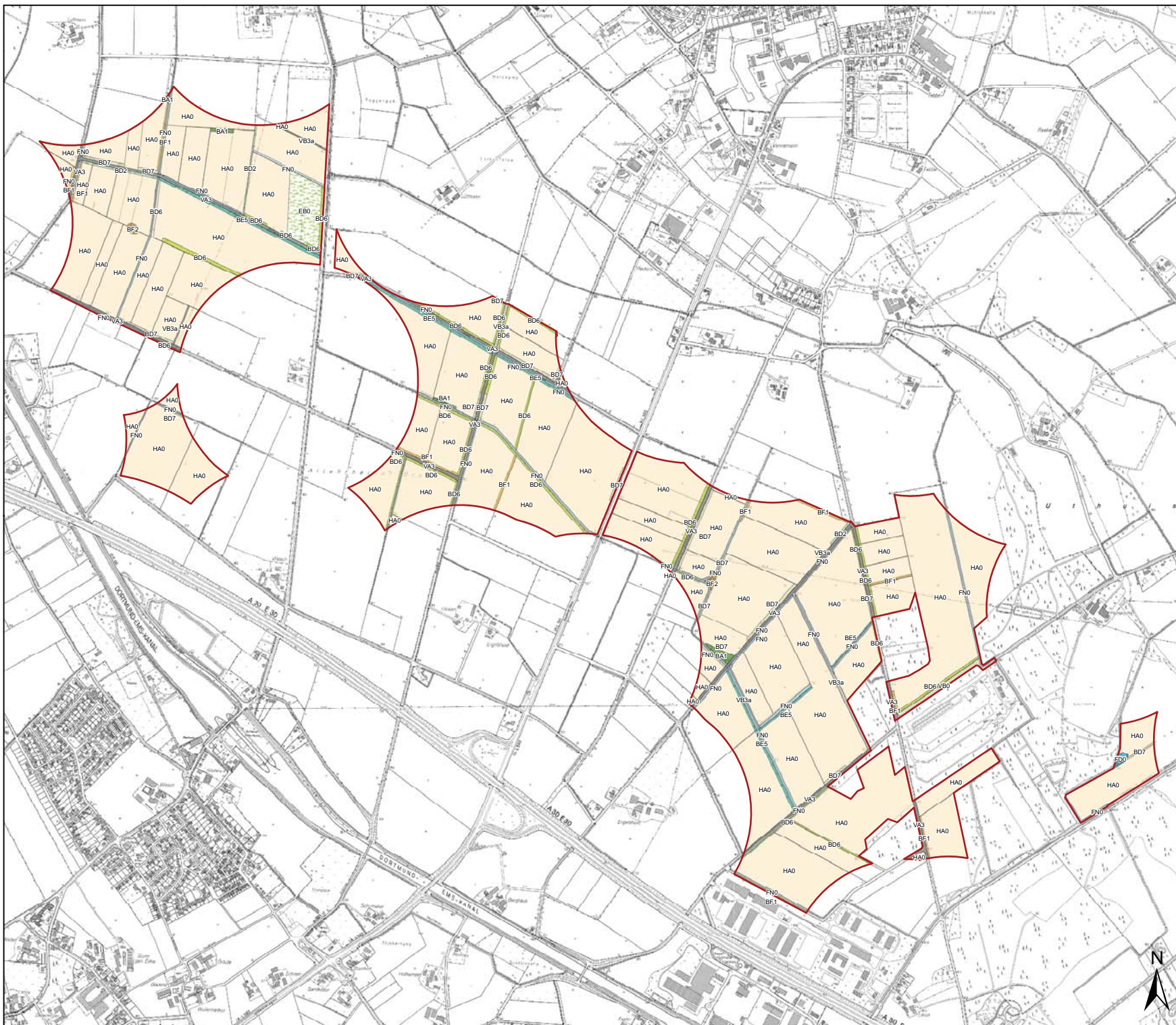




Biotypen

- BA1 - Feldgehölz mit heimischen Baumarten
- BD2 - Strauchhecke (hauptsächlich Sträucher)
- BD6 - Baumhecke (hauptsächlich Bäume)
- BD7 - Gebüschstreifen, Strauchreihe (nur Sträucher)
- BE5 - Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten
- BF1 - Baumreihe (nur Bäume)
- BF2 - Baumgruppe
- BH0 - Allee
- EB0 - Fettweide
- FD0 - stehendes Kleingewässer
- FN0 - Graben
- HA0 - Acker
- VA3 - Gemeindestraße
- VB0 - Wirtschaftsweg
- VB3a - Landwirtschaftsweg
- Plangebiet (Empfehlung)

Kartengrundlage:
Geobasisdaten des Landes NRW (GEObasis.nrw 2011)

27. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Rheine - Kennwort "Windkonzentrationszonen"

Umweltbericht

Karte 1: Biotypen Altenheimer Bruch/ "Im Brook"

Auftraggeber:

Stadt Rheine
Klosterstraße 14
48431 Rheine



Bearbeitet durch:

BIO-CONSULT
Dulings Breite 6-10
49191 Belm
Tel.: 05406-7040
Fax: 05406-7056
info@bio-consult-os.de
www.bio-consult-os.de



Stand: September 2015

Maßstab 1:10.000



	BF3 - Einzelbaum
	BA1 - Feldgehölz mit heimischen Baumarten
	BD2 - Strauchhecke (hauptsächlich Sträucher)
	BD6 - Baumhecke (hauptsächlich Bäume)
	BD7 - Gebüschstreifen, Strauchreihe (nur Sträucher)
	BE5 - Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten
	BF1 - Baumreihe (nur Bäume)
	BF2 - Baumgruppe
	BH0 - Allee
	EA0 - Fettwiese
	EB0 - Fettweide
	FD0 - stehendes Kleingewässer
	FN0 - Graben
	HA0 - Acker
	HN3 - Ruine
	HW0 - Siedlungs-, Industrie- und Verkehrsbrache
	KA2 - Linienförmige Hochstaudenflur
	KC2a - Ackerrandstreifen (mit Nutzung)
	SE5 - Windrad
	SE7 - Strom-/Telefonmast, Holz
	VA3 - Gemeindestraße
	VB0 - Wirtschaftsweg
	VB3a - Landwirtschaftsweg
	Plangebiet (Empfehlung)

**27. Änderung des Flächennutzungsplans
der Stadt Rheine - Kennwort "Windkonzentrationszonen"**

Karte 2: Biotoptypen Haugenhorster Feld/Windpark Hauenhorst

Stadt Rheine
Leben an der Ems



Maßstab 1:10.000



Biotoptypen

- BA1 - Feldgehölz (heimische Baumarten)
- BD6 - Baumhecke (hauptsächlich Bäume)
- BF1 - Baumreihe (nur Bäume)
- FN0 - Graben
- HA0 - Acker
- HW0 - Siedlungs-/Verkehrsbrache
- VB3a - Landwirtschaftsweg

Plangebiet (Empfehlung)

Kartengrundlage:
Geobasisdaten des Landes NRW (GEObasis.nrw 2011)

27. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Rheine - Kennwort "Windkonzentrationszonen"

Umweltbericht

Karte 3: Biotoptypen Elte

Auftraggeber:

Stadt Rheine
FB Stadtplanung
Klosterstraße 14
48431 Rheine



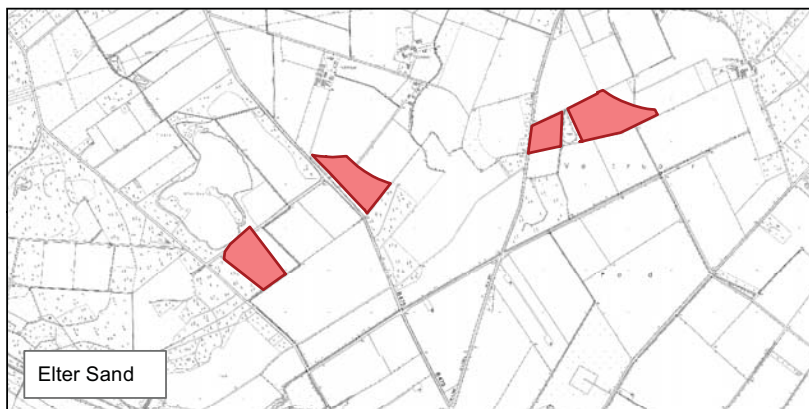
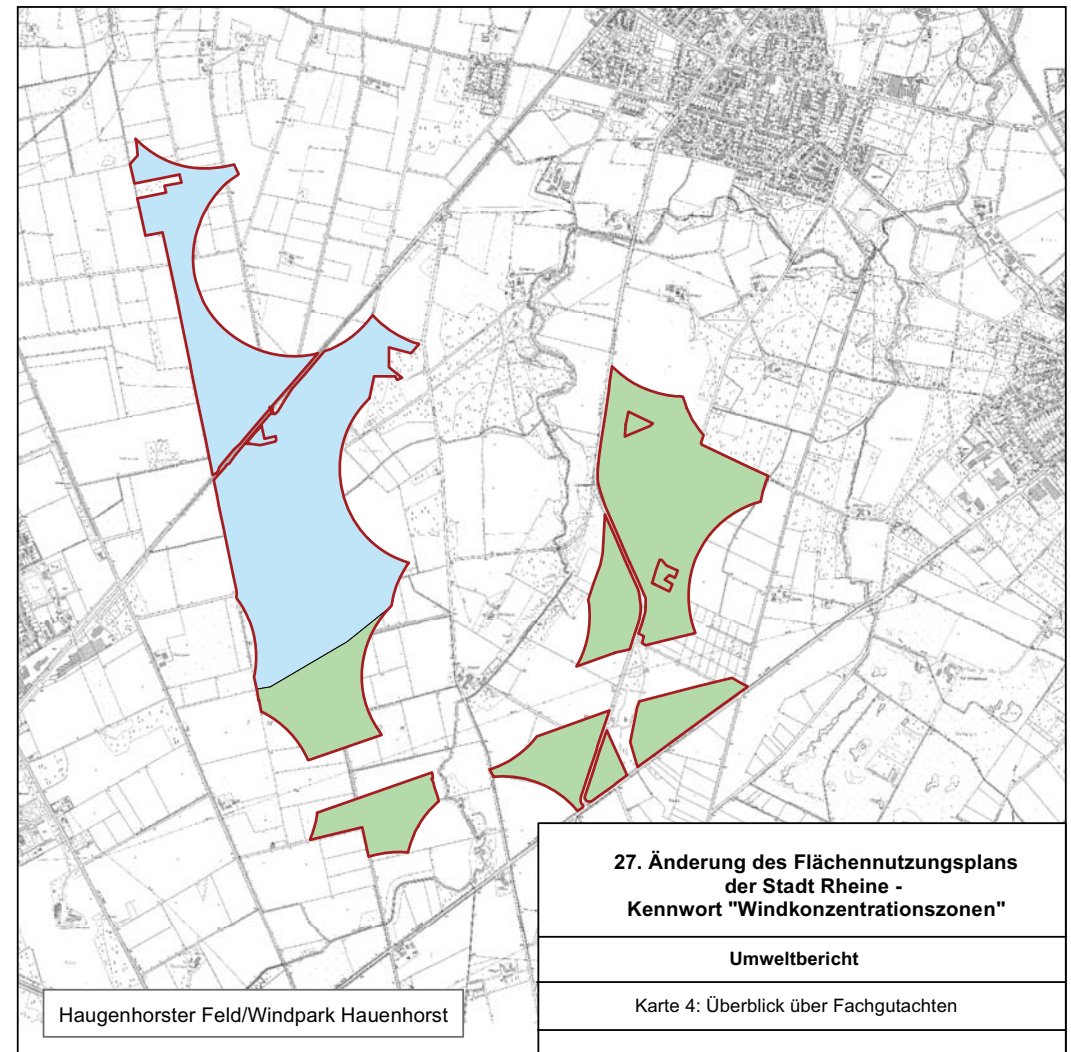
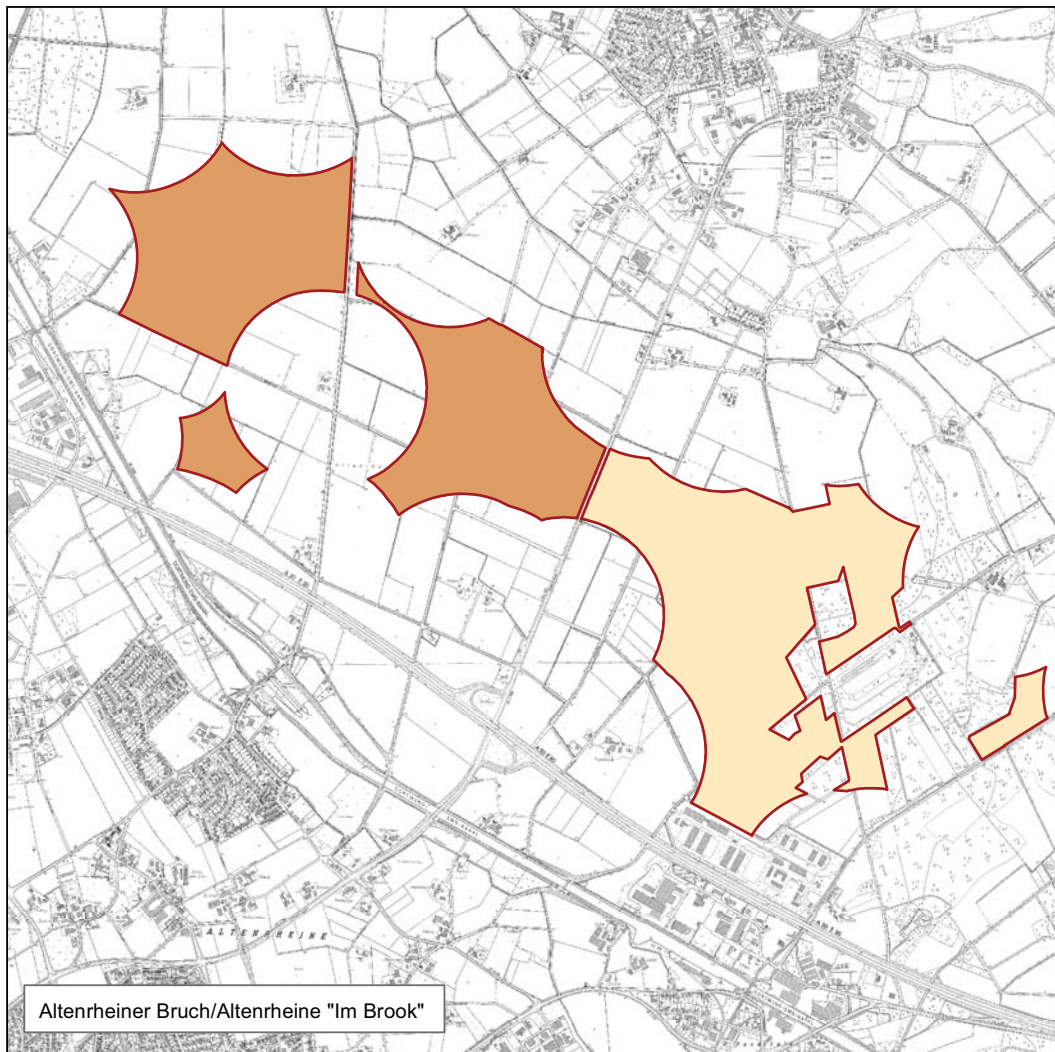
Bearbeitet durch:

BIO-CONSULT
Dulings Breite 6-10
49191 Belm
Tel.: 05406-7040
Fax: 05406-7056
info@bio-consult-os.de
www.bio-consult-os.de



Stand: September 2015

Maßstab 1:10.000



Bearbeiter

- ARSU & Sinning 2014
- BIO-CONSULT 2011
- BIO-CONSULT 2012
- BIO-CONSULT 2015
- Landschaftsplanungsbüro Seling
Biologische Station Kreis Steinfurt
- Plangebiet (Empfehlung)



Kartengrundlage:
Geobasisdaten des Landes NRW
(GEObasis.nrw 2011)

27. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Rheine - Kennwort "Windkonzentrationszonen"

Umweltbericht

Karte 4: Überblick über Fachgutachten

Auftraggeber:

Stadt Rheine
FB Stadtplanung
Klosterstraße 14
48431 Rheine



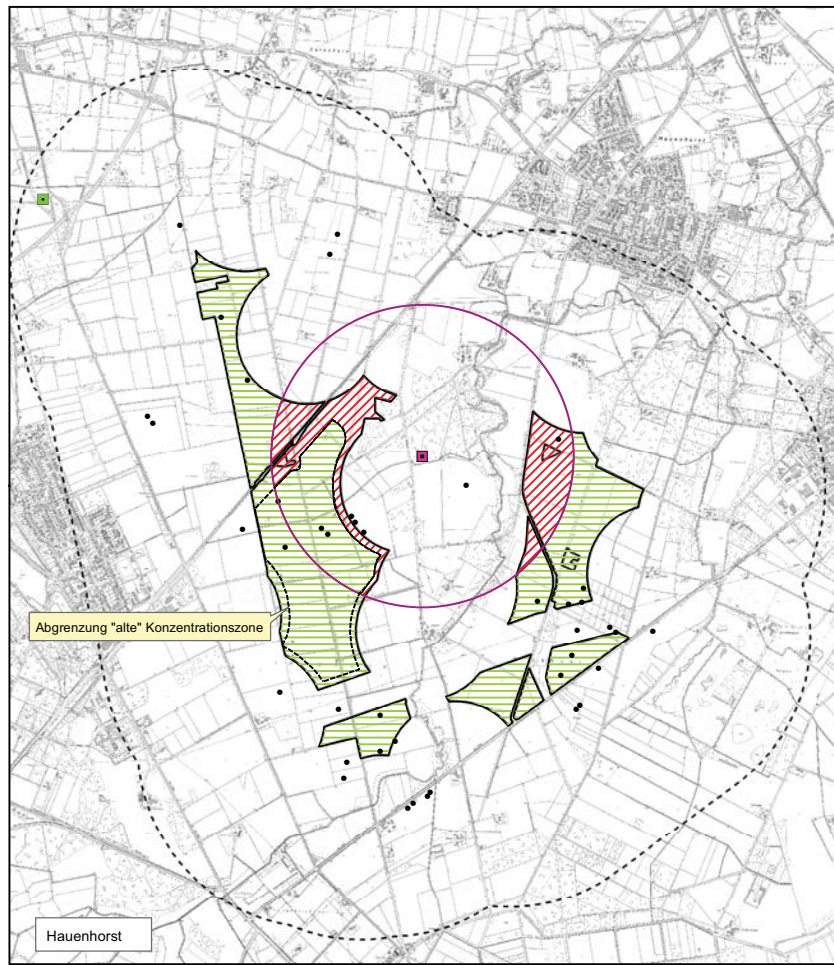
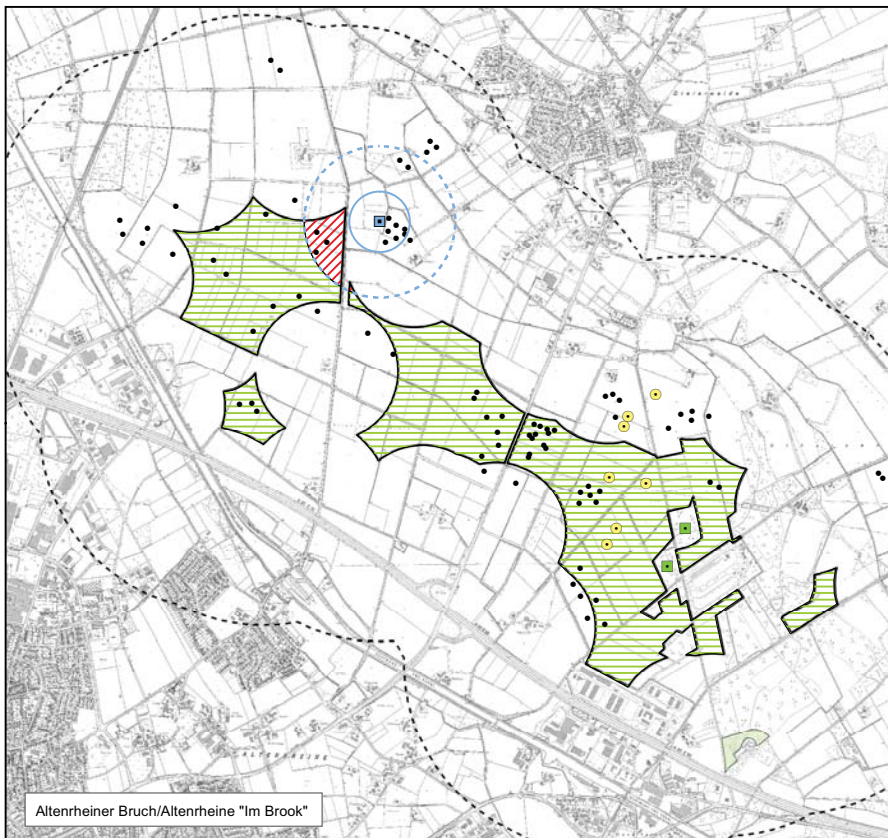
Bearbeitet durch:

BIO-CONSULT
Dulings Breite 6-10
49191 Belm
Tel.: 05406-7040
Fax: 05406-7056
info@bio-consult-os.de
www.bio-consult-os.de



Stand: September 2015

Maßstab 1:25.000



Altenrheiner Bruch/Altenrheine "Im Brook"

Die Darstellung des Gebiets als Windkonzentrationszone ist aus faunistischer Sicht größtenteils als unproblematisch anzusehen. Teilräume liegen jedoch innerhalb des 500 m-Radius um ein Revier des Großen Brachvogels und sollten deshalb von WEA freigehalten werden. Für die Arten Kiebitz, Wachtel und Waldschnepfe werden zudem Vermeidungs-/Verminderungsmaßnahmen sowie CEF-Maßnahmen erforderlich.

Hauenhorst

Die Darstellung des Gebiets als Windkonzentrationszone ist aus faunistischer Sicht nur z.T. als unproblematisch anzusehen. Teilräume liegen im 1000 m-Radius um ein Uhu-Revier und sollten aus diesem Grund von WEA freigehalten werden (der Bereich der "alten" Konzentrationszone, in der zum Zeitpunkt der Ansiedlung des Uhus bereits WEA vorhanden waren, wird von der freizuhaltenden Fläche ausgenommen). Für den Kiebitz werden zudem Vermeidungs-/Verminderungsmaßnahmen sowie CEF-Maßnahmen erforderlich.

Elte

Die Darstellung des Gebiets als Windkonzentrationszone ist aus faunistischer Sicht als problematisch anzusehen, da Teilräume innerhalb des 500 m-Radius um zwei Reviere des Großen Brachvogels und/oder im 1000 m-Radius um zwei Reviere der Rohrweihe liegen. Weiterhin ist die unmittelbare Nähe zu mehreren NSGs/FFH-Gebieten als problematisch anzusehen. Somit sollten die Flächen von WEA freigehalten werden.

Brutplätze WEA-sensibler Arten/ von WEA freizuhaltende Flächen

- Großer Brachvogel
- 200 m-Radius (Habitatverlust)
- 500 m-Radius

- Rohrweihe
- 1.000 m-Radius

- Uhu
- 1.000 m-Radius

Weitere WEA-sensible Arten

- Kiebitz
- Wachtel
- Waldschnepfe

- NSG
- Plangebiet
- 1.200 m-Radius um das Plangebiet (empfohlener Abstand von WEA zu Schutzgebieten)

Flächeneignung (aus faunistischer Sicht)

- artenschutzrechtlich unproblematisch (vorbehaltlich, genauere Prüfung notwendig)
- artenschutzrechtlich problematisch

Datengrundlagen:
ARSU & Sinning 2014
BIO-CONSULT 2011
BIO-CONSULT 2012
BIO-CONSULT 2015
Landschaftsplanungsbüro Seling 2013

Kartengrundlage:
Geobasisdaten des Landes NRW (GEObasis.nrw 2011)

27. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Rheine - Kennwort "Windkonzentrationszonen"

Umweltbericht

Karte 5: Konfliktkarte Avifauna

Auftraggeber:

Stadt Rheine
FB Stadtplanung
Klosterstraße 14
48431 Rheine



Bearbeitet durch:

BIO-CONSULT
Dulings Breite 6-10
49191 Belm
Tel.: 05406-7040
Fax: 05406-7056
info@bio-consult-os.de
www.bio-consult-os.de



Stand: September 2015

Maßstab 1:25.000